

# Bereits viele Aktionen an der EJS

**Bildung** | Derzeit Entdeckertage / Schüler gut gestartet

**Schramberg.** »Die Erhard-Junghans-Schule Schramberg ist sehr gut ins neue Jahr gestartet«, heißt es in einer Mitteilung der Schule. Der erste Schulabschnitt sei mit vielen Aktionen gespickt gewesen. Die erste Schulwoche sei für die neuen Fünftklässler gemeinsam mit Eltern, Schülern und Lehrern mit einem ökumenischen Eröffnungsgottesdienst ihren neuen Lebensabschnitt gestartet.

Gestaltet von den beiden Pfarrern Martina Schlagenhaut und Rüdiger Kocholl bilde dieser Gottesdienst traditionsgemäß den Start in die Schulzeit an der Gemeinschafts- und Realschule. In einer kleinen Feierstunde in der Mensa hatten die Schüler der Klassenstufe 6 ihre neuen

Mitschüler und deren Eltern mit einem Musikstück begrüßt. Nach einer Ansprache von Schulleiter Jörg Hezel hatten sich die neuen Fünftklässler mit ihren Klassenlehrern in ihre Klassenzimmer begeben und seien mittlerweile sehr gut im Schulalltag angekommen.

Für die weiteren Schüler sei in diesem Schuljahr auch schon reichlich viel geboten gewesen. Viele interessierte Schüler ließen sich an einem Wochenende von Schulsozialarbeiterin Grietje Paul zu neuen Schülermentoren ausbilden. Für die Klassen 9 fanden einwöchige Klassenfahrten statt und auch die Siebtklässler waren bereits auf großer Fahrt im Schullandheim. Die Jahrgangsstufe 6 hatte im

Europapark die Science-Days besucht und viele interessante Erfahrungen gesammelt.

Schulleiter Hezel ist froh, trotz der landesweit angespannten Lehrerversorgung nicht nur den Pflichtunterricht anbieten zu können, sondern auch viele Arbeitsgemeinschaften, Aktionen und Angebote, die über den Unterricht im Klassenzimmer hinausgehen.

So finden derzeit für alle die »Entdeckertage« statt. Dabei führen alle Klassen verschiedene Projekte durch. So wundert es einen kaum, wenn man aus dem Mund einzelner Schüler hört: »Was, nächste Woche sind schon wieder Herbstferien? Ich hätte gar nicht gedacht, dass das so schnell geht.«